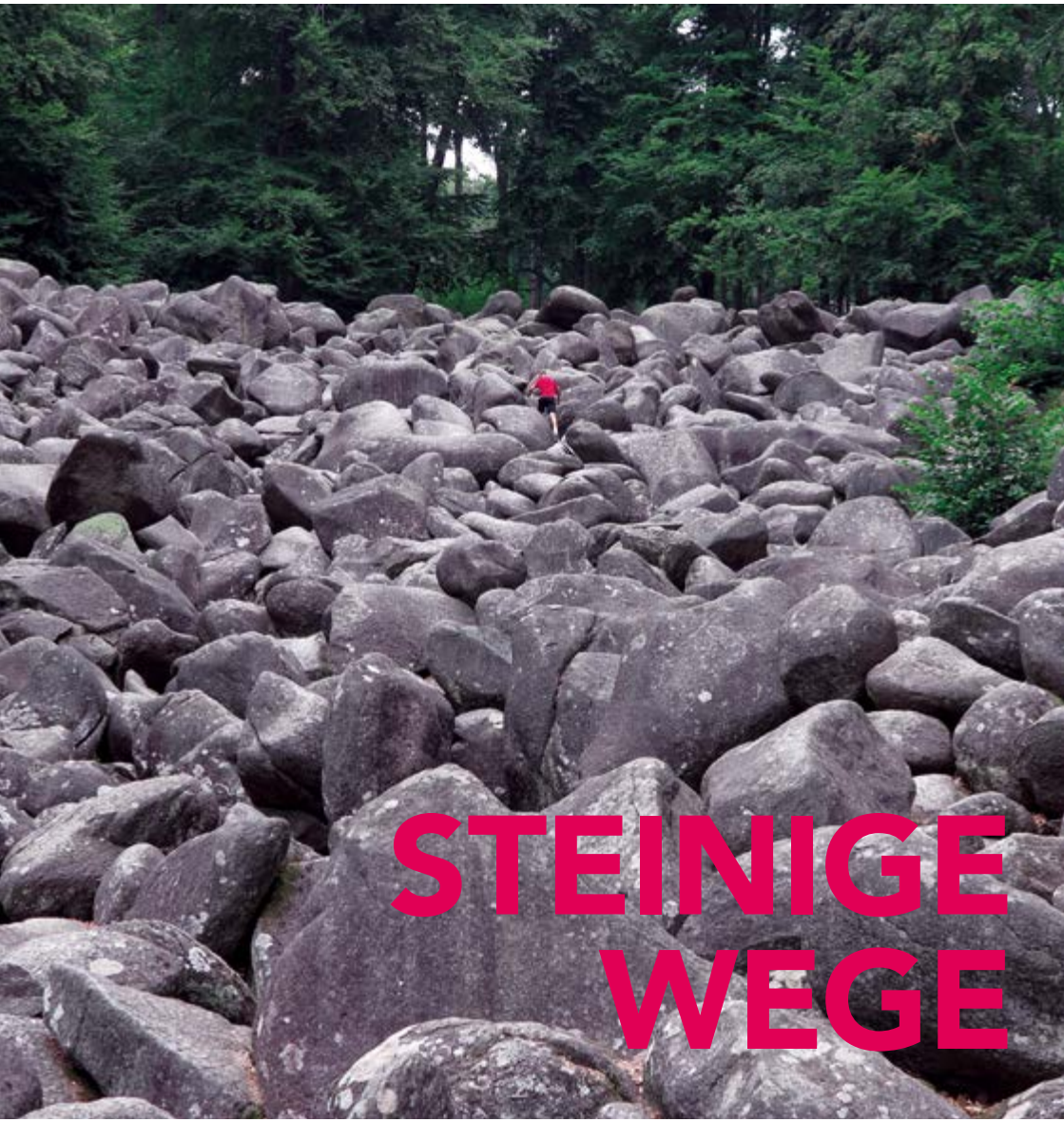
PFARREI HL. HILDEGARD

EIN PLUS
FÜR DEIN LEBEN

PLUS.BRIEF NR. 7

SEPTEMBER 2026



STEINIGE WEGE

Nahaufnahme
Das Ensemble Expectate
Seite 7

Pirminiusplakette für
Hedwig Kögel
Seite 8

Südafrika
in der Pfalz
Seite 21

Liebe PLUS.BRIEF-Leser:innen,

nach einem langen und heißen Sommer gehen wir nun hoffentlich in eine kühlere Zeit, in der auch die Tage kürzer werden – wie diesmal auch die Zeitspanne unserer Plus.Brief-Ausgabe Nr. 7.

Diesmal lesen wir von vielen aktiven Menschen und unseren KiTas, die sich alle durch Ihr Engagement in der Vergangenheit, der Gegenwart und in der Zukunft für unsere bunte, vielfältige Pfarrei einsetzten. Damit wir wachsen, auch wenn es derzeit an manchen Stellen nach Schrumpfen oder Rückgang aussieht, und dadurch unseren Glauben bewahren und miteinander leben.

Dass dann manchmal Steine im Weg liegen, wir Umwege gehen müssen, Hürden überwinden dürfen, spiegelt uns das Leben wider. Diese Herausforderungen sind es, die Neues entstehen lassen, Altes in anderes Licht rücken und Mut freisetzten, Veränderungen anzugehen.

Ich bin mir sicher: Mit der Zuversicht und dem Vertrauen auf Gottes Gegenwart und seiner Liebe in und zu uns können wir mehr tragen und bewirken, als wir selbst oft von uns denken.

Auf dass wir GEMEINSAM aktiv sind und in die nächste Jahreszeit voll Schwung und Zuversicht starten!

Ich wünsche uns allen einen segensreichen Spätsommer mit kühlen Momenten und erfrischenden Begegnungen.

Ihre
Birgit Birkle-Ertel

	Seite
Editorial	2
WORT.VORAUS	3
Aus den Räten	5
BLICK.ZURÜCK	10
LEBEN.PUR	12
UNSERE.GOTTESDIENSTE	14
Kollekten	15
BLICK.VORAUS	15
KINDER.TAGESSTÄTTEN	29
KIRCHEN.CHÖRE	30
GRUPPEN.KREISE	31
ANSPRECH.BAR	32
TERMINE	34
In eigener Sache | Kontakt	36

PFARREI HL. HILDEGARD
EIN PLUS
FÜR DEIN LEBEN

STEINIGE WEGE

Liebe Leserin, lieber Leser,

Diese Sommerferien haben wir als Familie das Felsenmeer im Odenwald besucht. Ein magischer Ort – seit meiner Kindheit. Ich muss so neun oder zehn Jahre alt gewesen sein, als mich eines schönen Tages meine Eltern damit überraschten, wir würden einen Tagesausflug zu einem „Meer aus Felsen" machen. Was bitte sollte das sein?! Vorab verstand ich: Es gab einiges zum Klettern. Dort angekommen, erinnere ich mich, wie ich mit spielerischer Leichtigkeit über diese riesigen Steine gesprungen bin und so gar kein Verständnis dafür hatte, warum meine beiden mittelalten Eltern den Serpentinen-Spazierweg bevorzugten.

Jetzt bin *ich* mittelalt. Ohne Eltern, aber dafür mit Kindern. Eigenen Kindern, die es mit diesen Ungetümen auf sich nehmen als wären sie Luftblasen in einem Mario-Kart-Spiel (okay, der Vergleich hinkt). Und nein, ich bin auch diesmal (noch) nicht den Serpentinenweg gegangen, sondern mittendurch und mit meinen Kindern über alle Steine hinweg. Sogar in Teva-Sandalen – was in dem Alter ein bisschen an Leichtsinn grenzt.

Wie anders doch meine Perspektive auf dieses Naturwunder diesmal war. Und wie lehrreich die Gedanken, die während der Stunden unseres Aufenthalts mein Bewusstsein streiften.

Der Aufstieg ist durchaus herausfordernd – zumindest für mittelalte, untrainierte Menschen wie mich. Es gibt Stellen, die sind so steil, dass ich mich gefragt habe, ob ich nicht doch lieber auf den weichen Spazierweg ausweichen soll. Aufgrund des ansteigenden Geländes gibt es immer wieder neue Horizonte, d.h. man kann immer nur einen gewissen Teil der Felsen sehen. Ist man an einer Kuppe angelangt, entdeckt man den nächsten Abschnitt dieses Meeres, der vielleicht flacher ist, dafür aber schier endlos wirkt.

In jedem Moment und nach jedem Schritt gibt es unendlich viele Möglichkeiten, sich den Weg zu bahnen: sehr anspruchsvolle bis unmögliche, kräftezehrende Abkürzungen und „einfache" Umwege. Mal kann ich eine Weile geradeaus, mal muss ich Haken schlagen wie ein Hase, mal habe ich das Gefühl zwei Steine zurück zu müssen, um einen nach vorne erklimmen zu können.

Mir kam der Untertitel von KELTIS, dem Spiel des Jahres 2008, in den Sinn und streifte immer wieder meine Gedanken: „Der Weg der Steine". Auch die Felsen im Lautertal haben einen ewig weiten und langen Weg hinter sich.

Beim Weg zurück – abwärts – zunächst Erleichterung: Jetzt wird's einfacher. „Nach unten kommen sie alle", lautet eine alte Fliegerweisheit. Pustekuchen. Es wurde noch anstrengender und ging voll auf die Knochen. Meine Frau hatte bei jedem meiner Schritte Angst, dass meine langen Extremitäten einfach wegknicken könnten.
Die ganze Zeit habe ich mich gefragt, warum

mir all diese Steine in den Weg gelegt sind. Im gleichen Atemzug dann der Gedanke, warum ich sie mir in den Weg legen lasse. Ich hätte ja auch den Spazierweg nehmen oder zuhause bleiben können. Wann immer ich darüber nachgedacht habe, ob ich einen einfachen (Um)Weg einschlagen soll, war in meinem Kopf sofort diese innere Schranke, auf der es mir in riesigen Lettern entgegensprang: „Einfach ist laaaangweilig!"

Unwillkürlich kamen mir die vielen Steine in den Sinn, die auf dem Weg der Kirchen/des Christentums/unseres Bistums/unserer Pfarrei liegen und uns jedes Mal aufs Neue viel abverlangen. Insbesondere dann, wenn ich eine Kuppe geschafft habe und mich naiv freue, dass es jetzt bestimmt leichter, einfacher wird.

Die Wahrheit ist: es wird nicht einfacher. Nie. Herausforderungen wandeln sich, und ich kann meinen Blick auf sie verändern, aber weniger werden sie in einer zunehmend komplexeren Welt nicht. Manchmal muss ich eigene Grenzen anerkennen. So werde ich in einigen Jahren wahrscheinlich tatsächlich dem Spazierweg wählen und die Felsen meiden.

Mitten ins Schreiben dieser Zeilen ploppt plötzlich die Nachricht auf, dass unser Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann zurückgetreten ist. In Anerkennung *seiner* Grenzen, die er klar beschreibt. In all den Jahren habe ich ihn immer als menschlichen, weltoffenen und tief spirituellen Bischof erlebt. Ihm ging es immer um eine Kirche, die sich nicht um sich selbst dreht, sondern auf Menschen zugeht, zuhört und aus der Menschenfreundlichkeit Gottes heraus lebt. Dass Kirche offen sein muss für Veränderung und mutig neue Wege suchen soll, war für ihn kein bloßes Schlagwort, sondern ein echtes Anliegen. Er hatte den Mut, schwierige Fragen nicht einfach auszublenden – und nahm den Wunsch der Gläubigen seines Bistums nach mehr Mitbestimmung ernst. Für seinen Dienst, seine Haltung und Vorbildfunktion bin ich ihm sehr dankbar. Wie passend für mein Thema diesmal, immer wieder neue, andere und ungewöhnliche Wege zu suchen und sich nicht entmutigen zu lassen!

Die Ergriffenheit angesichts des Felsenmeers ist geblieben. Die Demut vor den gewaltigen Kräften, die es braucht, um diese Steine von unterst zuoberst zu bewegen. Wie „Zeit" und ihre Bewegung(en) sich nochmal ganz anders anfühlt inmitten dieser rundgewaschenen Felsen. Ob wir in unserer Lebensspanne überhaupt nennenswerte Bewegungen davon mitbekommen? Zumindest als wir da waren, haben sich diese Ungetüme nicht bewegt. Aber sich haben mich und meine Gedanken bewegt. Keinen von ihnen konnte ich lostreten, bewegen, aus dem Weg räumen, auch nur einen Millimeter. Umgehen musste ich mit jedem von ihnen. Jeden annehmen, wie er tonnenschwer vor mir lag. Manchen bin ich ausgewichen, andere habe ich überwunden. Irgendwann sind wir alle wieder heil unten angekommen. Um festzustellen: Wir haben es geschafft!

All diese Gedanken sind nicht neu, aber in ihrer Summe finde ich sie nach wie vor beeindruckend und erhellend. Dankbar bin ich für Gelegenheiten, an denen solche Erfahrungen mir zeigen, wie sehr sich die Aufgaben unseres Lebens, beruflich wie privat, in der Natur widerspiegeln. Wie alles – irgendwie und längst – schon mal da war und mir sagt: Und jetzt du!

Mein Wunsch für uns: Dass wir uns nicht entmutigen lassen, sondern das an-gehen, was uns auf und in den Weg gelegt ist und wird. **Und jetzt Du!**

Herzlich grüßt Euch
Joachim Lauer

www.felsenmeer-zentrum.de

Was macht eigentlich ... die AG Willkommenskultur?

Was ist Dir wichtig, wenn Du an einen neuen Ort kommst oder allen deinen Mut zusammennimmst, um bei einer existierenden Gemeinschaft das erste Mal vorbeizuschauen? Vielleicht geht es Dir wie mir: ich hoffe, dass die Türen dort weit offen stehen, dass ich wahrgenommen und freundlich begrüßt werde.
Von Birgit Ochsner

Was heißt das für uns als Pfarrei? Damit beschäftigen wir uns in der AG Willkommenskultur. Wir glauben, dass sich willkommen zu fühlen ein Grundbedürfnis ist, das oft unterschätzt wird, und möchten in diesem Umfeld sensibilisieren und uns weiterentwickeln.

Das Willkommen beginnt mit dem Zuzug in eines unserer Dörfer. Seit 2025 versuchen wir, alle Neubürger, die Mitglieder der katholischen Kirche sind und der Datenübermittlung zugestimmt haben, persönlich zuhause zu begrüßen. Natürlich haben wir dann auch ein kleines Willkommenspaket dabei: einen Willkommensflyer in Kreuzform, der die Vision der Pfarrei vorstellt und Kontaktmöglichkeiten enthält, sowie Brot in Form eines Gutscheins und geweihtes Salz. In 2025 sind ca. 220 Menschen in unsere Pfarrei zugezogen. Nicht alle haben wir angetroffen. Die, die wir angetroffen haben, waren manchmal überrascht, oft erfreut und häufig haben sich nette Gespräche an der Haustür ergeben.

Unser aktuelles großes Projekt hältst du gerade in den Händen – der neu gestaltete Pfarrbrief, unser Plus.Brief. Er soll die offenen Türen unserer Pfarrei in einem anprechenden, gut lesbaren Design in die Haushalte bringen.

Für die nächste Zeit haben wir noch viele Ideen, die wir in unserem nächsten Treffen

im September priorisieren möchten. Sie reichen von verständlicher Sprache in den Gottesdiensten, der Liedauswahl, über Kennenlerntreffen bis zu optischem Willkommen in den Kirchen. Vielleicht hast Du weitere Ideen, möchtest dich bei der Umsetzung beteiligen und magst unsere Gruppe verstärken? Oder hast Spaß daran, Neubürger in einem unserer Dörfer zu begrüßen?
Wir freuen uns, wenn Du Dich deswegen bei joachim.lauer@bistum-speyer.de meldest.

Am Schluss ist Willkommenskultur so viel mehr als wir aus unserer Gruppe heraus beeinflussen können. Manchmal ist es das Lächeln, mit dem du deinen Banknachbarn in einem Gottesdienst begrüßt, ein freundliches Wort an der Kirchentür oder beim zufälligen Treffen im Dorf, die Einladung zu einem Treffen. Dazu brauchen wir Dich. Denn jede/r von uns kann einen Unterschied machen.

Nächstes Treffen | Montag, 14. September um 19:30 Uhr im ehemaligen Pfarrhaus Harthausen, Speyerer Straße 12.

Birgit Birkle-Ertel | Joachim Lauer | Birgit Ochsner

Aus dem Verwaltungsrat

Pfarrkirche Dudenhofen:
Die Kirche erhält eine neue Sound- und Lautsprecheranlage. Dadurch soll die Sprachverständlichkeit deutlich verbessert werden.

Kirche Heiligenstein:
Die Klöppelaufhängung der großen Glocke wurde repariert. Außerdem wurde die Verdachung über dem Kirchenportal instandgesetzt und teilweise erneuert.

Kindertagesstätten:
Der Verwaltungsrat hat beschlossen, unsere Kindertagesstätten zum 1. Januar 2027 in die Kita gGmbH zu überführen. Sie ist eine gemeinnützige Trägergesellschaft des Bistums und übernimmt künftig die Verwaltung und Organisation der Kindertagesstätten. Die Kirchengemeinde bleibt weiterhin eng mit den Kitas verbunden und kann sich auf pastorale Aufgaben fokussieren.

Kita St. Dominikus Harthausen:
In der Kita gibt es einen Leitungswechsel. Neue Leiterin ist Madelaine Gamber aus Lustadt. Sie war bisher stellvertretende Leiterin. Neue stellvertretende Leiterin ist Jessica Schaum aus Böhl-Iggelheim.

Pfr. Dr. Jens Henning

Ensemble expectare

Pflege des gregorianischen Chorals in unserer Pfarrei

Gregorianischer Choral, wer denkt da nicht an Mönche in ihren Kutten, deren fremder lateinischer Gesang durch alte, dunkle Kirchengewölbe hallt? Tatsächlich zeugen diese Lieder vom Beginn der abendländischen Musiktradition. Sie wurden vor über eintausend Jahren erstmals schriftlich festgehalten und bis heute überliefert.

Diese geradezu archaische Musik ist auch heute in unserer Pfarrei im Gottesdienst zu erfahren. Das Ensemble Expectate, vor knapp 15 Jahren auf Initiative von Bernhard Hock gegründet, hat sich zur Aufgabe gemacht, die musikalische Gestaltung von Messen, Vespern und Andachten um den gregorianischen Choral zu bereichern. Hierzu greift das derzeit siebenköpfige Ensemble auf wissenschaftlich fundierte Partituren zurück, in denen die Noten durch so genannte Neumen ergänzt sind. Neumen sind Ausführungsanweisungen, die zum großen Teil aus Handschriften des 10. Jahrhunderts stammen.

Das Ensemble Expectate kann hierdurch dem ursprünglichen Klangerlebnis im Mittelalter möglichst nahekommen. Die einstimmigen Gesänge mit ihrer zum Teil starken Ausschmückung einzelner Silben erzeugen eine meditative Atmosphäre, in der die Zeit stehenzubleiben scheint.

„Gregorianischer Choral ist gesungenes Gotteslob. Es ist wichtig, dass diese Musik weiterhin in unseren Kirchen erklingen kann. Deshalb wurde das Ensemble Expectate gegründet", sagt Bernhard Hock. Inzwischen kann das Ensemble auf mehr als 70 Einsätze zurückblicken, wobei der Aktionsradius über die Pfalz hinausgeht. Das Bild zeigt einige Mitglieder in Freiburg im Oktober 2025.

Von besonderer Bedeutung ist für die Sänger, dass es der Gemeinde möglich ist, im Gottesdienst den Inhalten der Lieder zu folgen und auch aktiv teilzunehmen. Hierzu gibt es ein Begleitheft, das die Übersetzung der lateinischen Gesänge enthält. Außerdem wird Wert darauf gelegt, dass passende Kirchenlieder aus dem aktuellen Gotteslob zusammen mit den alten Chorälen gesungen werden können.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Am Sonntag, 6. September, gestaltet das Ensemble Expectate den Gottesdienst um 10:30 Uhr in Harthausen. Kommen Sie, auch wenn Sie nicht in Harthausen wohnen!

Sollten Sie danach Interesse haben, das Ensemble mit Ihrer Stimme zu unterstützen, schreiben Sie gerne eine E-Mail an ulrich.kluger@gmx.de.

Geprobt wird nur projektbezogen an Freitagen ab 17:00 Uhr in Harthausen.

Ulrich Kluger

Verleihung der Pirminius-Plakette des Bistums Speyer an Hedwig Kögel

Hedwig Kögel aus Harthausen wird im Rahmen des Domweihfests am 4. Oktober im Speyerer Dom um 10:00 Uhr mit der Pirminius-Plakette des Bistums Speyer ausgezeichnet. Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann verleiht ihr die Ehrenplakette als Würdigung ihres jahrzehntelangen, außergewöhnlichen Engagements für das kirchliche Leben in Harthausen und in unserer Pfarrei Hl. Hildegard von Bingen.

Seit vielen Jahrzehnten bringt sich Hedwig Kögel mit großem Einfühlungsvermögen, Tatkraft und einem tief verwurzelten Glauben in das Leben unserer Pfarrei ein. Besonders am Herzen liegen ihr ältere und kranke Menschen. Bei persönlichen Besuchen, beim Austeilen der Krankenkommunion, in Gottesdiensten in Einrichtungen der Altenhilfe und bei Seniorennachmittagen schenkt sie ihnen Zeit, Nähe und Aufmerksamkeit.

Darüber hinaus war und ist sie in nahezu allen Bereichen des pfarrlichen Lebens aktiv: in der Kinder- und Jugendarbeit, bei der Erstkommunionvorbereitung, in Kindergottesdiensten und Krippenspielen, in verschiedenen Ausschüssen und in der kfd. Als Lektorin, Kommunionhelferin und Leiterin von Wort-Gottes-Feiern trägt sie bis heute wesentlich zur Feier des Glaubens in Harthausen bei.

Hedwig Kögel verbindet Menschen, baut Brücken und ist offen für neue Wege.

Sie spricht nicht nur vom Glauben, sie lebt ihn – beständig, verlässlich und menschenfreundlich. Dass sie nun mit der Pirminius-Plakette ausgezeichnet wird, freut uns sehr und erfüllt uns mit großer Dankbarkeit.

Wir laden herzlich zur Teilnahme an der Verleihung in Speyer ein.

Herzlichen Glückwunsch, liebe Hedwig!

Pfr. Jens Henning

Aus dem Brief von Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann

Sehr geehrte Frau Kögel,

in unserer Diözese werden Frauen und Männer, die sich in besonderer und vorbildlicher Weise um das kirchliche Leben in ihren Pfarreien und Gemeinden, in ihrem Dekanat oder im Bistum verdient gemacht haben, mit der Pirminius-Plakette ausgezeichnet.

In diesem Jahr möchte ich, auf Vorschlag des Dekanatsrates des Dekanats Speyer, Ihnen diese bischöfliche Ehrenplakette verleihen.

Damit will ich Ihre vielfältigen Tätigkeiten würdigen und Ihnen für Ihren großherzigen und teils jahrzehntelangen Einsatz danken. Die Ehrung soll aber auch ein Zeichen der Anerkennung für all jene sein, die Ihr Engagement mittragen und Sie unterstützen.
[…]

Mit herzlichen Grüßen und allen guten Segenswünschen vom Domplatz,

Ihr
+ Dr. Karl-Heinz Wiesemann
Bischof von Speyer

KATHOLISCHE FRAUENGEMEINSCHAFT DEUTSCHLANDS

70 Jahre kfd Heiligenstein

Am 18. Juli konnten wir mit einem gut besuchten Gottesdienst in Heiligenstein unser 70-jähriges Bestehen feiern.

Bewusst haben wir den Gottesdienst unter das Thema „Kleiner Same Hoffnung" gestellt. Neben dem Dank für 70 Jahre kfd, in denen Backkurse, Ausflüge, Faschingsveranstaltungen geplant und durchgeführt wurden und es regelmäßige Treffen der Mutter-Kind-Gruppe gab, war es uns auch wichtig, Hoffnungszeichen zu setzen.

In Zeiten, in denen Gemeinschaften kleiner werden und manches nicht mehr möglich oder auch nötig ist, wollen wir mit dem Jubiläum Mut machen, auf den Samen zu setzen, der gelegt ist. Auch wenn der Same klein und unscheinbar ist, kann Gott doch Großes daraus machen.

So war es uns wichtig, auch anderen Gemeinschaften die Botschaft zu vermitteln: Setzt eure Fähigkeiten ein, auch wenn es noch so wenig scheint, und vertraut auf Gott, der für alles Sorge trägt und aus Kleinem ganz Großes machen kann.

Auch in kleiner werdenden Gemeinschaften ist es wichtig, gemeinsam leidenschaftlich zu glauben und zu leben.

Im Anschluss gab es beim Sektempfang Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Wir haben uns gefreut, dass viele blieben und so gute und anregende Gespräche möglich waren.

Das Leitungsteam der kfd Heiligenstein

Qualitätsmanagement in unseren Kitas

Erfolgreiche Re-Evaluation und Blick in die Zukunft

In den Kindertageseinrichtungen unserer Pfarrei in Römerberg, Dudenhofen und Harthausen steht das Wohl der Kinder an oberster Stelle. Um tagtäglich eine gleichbleibend hohe pädagogische Qualität zu leisten, arbeiten alle fünf Kitas nach den strengen Vorgaben des Qualitätsmanagements des KTK-Bundesverbandes (Verband Katholischer Kindertageseinrichtungen für Kinder e.V.).

Qualitätsmanagement (QM) ist weit mehr als nur Bürokratie. Es ist der rote Faden für unsere tägliche Arbeit. Sinn und Zweck des QM ist es, die pädagogische Arbeit transparent zu machen, Arbeitsabläufe zu strukturieren und sich kontinuierlich weiterzuentwickeln. Ob es um die Eingewöhnung der Kleinsten, die Zusammenarbeit mit den Eltern oder den Kinderschutz geht – feste Standards garantieren, dass jedes Kind die bestmögliche Betreuung und Förderung erhält.
Sichtbares Zeichen für diesen hohen Standard ist der **KTK-Qualitätsbrief**. Diesen erhalten Einrichtungen, die nachweisen, dass sie die Qualitätsanforderungen des KTK-Gütesiegels im Alltag lebendig umsetzen und sich regelmäßig von externen Experten prüfen lassen.
In den Jahren 2021 und 2022 wurden die Kitas unserer Pfarrei erstmals nach den Vorgaben des KTK evaluiert. Alle bestanden diese Überprüfung mit großem Erfolg!
Da Qualität jedoch kein Zustand, sondern ein fortlaufender Prozess ist, stehen nach einigen Jahren so genannte Re-Evaluationen an.

Ausgezeichnet mit dem KTK-QUALITÄTSBRIEF

Im Mai dieses Jahres war es für drei unserer Einrichtungen so weit: Die Kitas in Harthausen, Mechtersheim und Heiligenstein wurden erfolgreich re-evaluiert und haben bewiesen, dass sie ihr hohes Niveau nicht nur halten, sondern stetig weiterentwickeln.
Für die verbleibenden Einrichtungen steht der Zeitplan ebenfalls schon fest: Die Kitas in Berghausen und Dudenhofen werden 2027 mit ihrer Re-Evaluation folgen.
Ein solches Qualitätsniveau fällt nicht vom Himmel – es ist das Ergebnis von hartem Einsatz, Herzblut und Teamarbeit.

Für die Zukunft wünsche ich den Teams weiterhin von Herzen alles Gute, viel Freude an der täglichen Arbeit und weiterhin ein so hohes Maß an Qualität in unseren Kitas.

Tina Hilarius
Leiterin der Kita St. Marien

Team der KITA St. Laurentius

Team der KITA St. Marien

Siehe, ich bin mit dir und will dich behüten, wohin du auch ziehst.

Genesis 28,15a

Aus unserer Pfarrei wurden getauft und getraut:

Emma Marie Leone	Berghausen	20. Juni
Cathalina Sophie Leone	Berghausen	20. Juni
Tiana Augustinovic	Berghausen	20. Juni
Neyana Isabel Tovar da Silva	Dudenhofen	20. Juni
Ilaria Costanzino	Dudenhofen	20. Juni
Emmi Ottilie Zinser	Harthausen	20. Juni
Mika Halbritter	Berghausen	4. Juli
Benno Simmich	Mechtersheim	4. Juli
Marie Enderle	Heiligenstein	26. Juli
Freya Garrecht	Heiligenstein	26. Juli
Nelio Hoffmann	Heiligenstein	26. Juli
Alina Seithel	Heiligenstein	26. Juli
Marlo Mohr	Hanhofen	15. August
Livia Lou Mohr	Hanhofen	15. August
Finn Speicher	Harthausen	15. August
Noah Bültemann	Heiligenstein	15. August
Chloé Steiger	Mechtersheim	15. August
Milana Pukrop	Harthausen	15. August

Melina & Lukas Mies wurden in Heiligenstein am 20. Juni getraut.

Elisa & Philipp Stipic wurden in Dudenhofen am 27. Juni getraut.

Marie & Kevin Mendel wurden in Speyer am 25. Juli getraut.

Bei Gott allein kommt meine Seele zur Ruhe.

Psalm 62

Mit den Angehörigen trauern wir um:

Gabriele Morgenstern, geb. Kerner	Dudenhofen	15. Mai
Marga Reichling, geb. Clerget	Berghausen	12. Juni
Bertram Dasch	Hanhofen	20. Juni
Brigitte Wagner, geb. Rebholz	Mechtersheim	20. Juni
Leni Dietrich, geb. Weickenmeier	Heiligenstein	21. Juni
Stefan Heimgärtner	Berghausen	22. Juni
Angelina Koller, geb. Schifelbein	Hanhofen	24. Juni
Margaretha Grill, geb. Mönig	Dudenhofen	26. Juni
Anna Walburga, geb. Mund	Dudenhofen	26. Juni
Wilma Schall, geb. Sitzenstuhl	Berghausen	29. Juni
Alwin Stammer	Harthausen	6. Juli
Gertrud Walburg, geb. Weber	Berghausen	8. Juli
Günther Mattern	Dudenhofen	9. Juli
Hildegard Zerf, geb. Dörner	Dudenhofen	13. Juli
Josef Eugen Hoffmann	Harthausen	13. Juli
Edwin Gerbes	Heiligenstein	14. Juli
Elsbeth Strebel, geb. Reichling	Dudenhofen	19. Juli
Fritz Wehrwein	Berghausen	19. Juli
Alfons Eduard Hook	Harthausen	20. Juli
Margareta Bender, geb. Wolf	Heiligenstein	30. Juli

Sonntag, 30.8.2026		**22. Sonntag im Jahreskreis**
	Bibl. Lesungen	Jer 20,7-9 | Röm 12,1-2 | Mt 16,21-27
10:30 Uhr	Dudenhofen	Hl. Messe (JH & GK) mit Verabschiedung von Pfarrer Gerhard Kolb, anschl. Imbiss im Plus.Punkt
Mittwoch, 2.9.2026		**22. Woche im Jahreskreis**
8:30 Uhr	Mechtersheim	Hl. Messe als Frauenmesse (JH), anschl. Frühstück
15:30 Uhr	Dudenhofen	Hl. Messe als Elisabethenfeier mit Krankensalbung (GK) (Seniorenresidenz)
19:30 Uhr	Dudenhofen	Ruhepunkt, kontemplatives Gebet (Ev. Gemeindezentrum)
Donnerstag, 3.9.2026		
8:00 Uhr	Dudenhofen	Anbetung
16:00 Uhr	Harthausen	Hl. Messe (GK) mit dem Kirchenchor Harthausen (Seniorenresidenz)
18:30 Uhr	Hanhofen	Hl. Messe (JH)
Freitag, 4.9.2026		
18:00 Uhr	Mechtersheim	Rosenkranz und Anbetung
Samstag, 5.9.2026		
10:30 Uhr	Heiligenstein	Hl. Messe (JH) mit Einführung der neuen Messdiener, mit der Jugendgruppe des Kirchenchor Römerberg anschl. Grillfest
14:00 Uhr	Dudenhofen	Tauffeier (JH) von Viktoria Sophia Böhles, Emely Michelle Bouquet & Clara Leisinger
17:00 Uhr	Berghausen	Hl. Messe (JH) mit dem Kirchenchor Römerberg anschl. Steh-Empfang & offene Kirche
18:30 Uhr	Dudenhofen	Hl. Messe (GK)
Sonntag, 6.9.2026		**23. Sonntag im Jahreskreis**
	Bibl. Lesungen	Ez 33,7-9 | Röm 13,8-10 | Mt 18,15-20
10:30 Uhr	Hanhofen	Ökum. Gottesdienst zum Dorffest (Pfr. Fillinger & SA)
10:30 Uhr	Harthausen	Hl. Messe (JH) mit dem Ensemble Expectate 1. Sterbeamt für Rita Horix
10:30 Uhr	Mechtersheim	Hl. Messe (GK)
19:00 Uhr	Harthausen	Atem holen
Dienstag, 8.9.2026		**Mariä Geburt**
18:30 Uhr	Harthausen	Hl. Messe (GK)

Donnerstag, 10.9.2026		**23. Woche im Jahreskreis**
8:00 Uhr	Dudenhofen	Anbetung
18:00 Uhr	Heiligenstein	Hl. Messe (GK) als 3. Sterbeamt für Egon Grübel
Freitag, 11.9.2026		
16:00 Uhr	Berghausen	Hl. Messe (GK) mit dem Kirchenchor Harthausen (Seniorenzentrum)
18:00 Uhr	Mechtersheim	Rosenkranz und Anbetung
18:30 Uhr	Dudenhofen	Hl. Messe (JH)
Samstag, 12.9.2026		
13:00 Uhr	Harthausen	Trauung von Eva & Daniel Meißner (GK)
13:30 Uhr	Berghausen	Trauung von Katharina Jäger und Dominik Franz (JH)
Sonntag, 13.9.2026		**24. Sonntag im Jahreskreis**
	Bibl. Lesungen	Sir 27,30-28,7 | Röm 14,7-9 | Mt 18,21-35
10:30 Uhr	Dudenhofen	Gottesdienst+ zum Patrozinium Hl. Hildegard mit Einf. Theodore Bongmoyong Lemnyuy, anschl. Mittagessen
Dienstag, 15.9.2026		**24. Woche im Jahreskreis**
18:30 Uhr	Berghausen	Hl. Messe (JH)
Mittwoch, 16.9.2026		
15:00 Uhr	Harthausen	Prot. Gottesdienst (Seniorenresidenz)
16:00 Uhr	Dudenhofen	Prot. Gottesdienst (Seniorenresidenz)
17:50 Uhr	Mechtersheim	Rosenkranz
18:30 Uhr	Mechtersheim	Hl. Messe (GK) als 1. Sterbeamt für Judith Gertrud Forler, Amt f. leb. & verst. Angeh. der Fam. Forler
19:30 Uhr	Dudenhofen	Ruhepunkt, kontemplatives Gebet (Nardini-Kapelle)
Donnerstag, 17.9.2026		**Hl. Hildegard von Bingen**
8:00 Uhr	Dudenhofen	Anbetung
18:30 Uhr	Hanhofen	Hl. Messe (GK)
Freitag, 18.9.2026		
16:00 Uhr	Berghausen	Prot. Gottesdienst (Seniorenzentrum)
18:00 Uhr	Mechtersheim	Rosenkranz und Anbetung
Samstag, 19.9.2026		
18:30 Uhr	Dudenhofen	Hl. Messe (GK)
20:00 Uhr	Berghausen	Taizé-Gebet

Sonntag,	**20.9.2026**	**25. Sonntag im Jahreskreis**
	Bibl. Lesungen	Jes 55,6-9 | Phil 1,20ad-24.27a | Mt 20,1-16
10:30 Uhr	Hanhofen	Hl. Messe (JH)
10:30 Uhr	Harthausen	Wortgottesfeier (Hedwig Kögel)
10:30 Uhr	Heiligenstein	Hl. Messe (GK)
Mittwoch,	**23.09.2026**	25. Woche im Jahreskreis
18:00 Uhr	Dudenhofen	Ökumen. Andacht „Treffpunkt Gießkanne" (Elisabeth Kostov & Mathilde Pfeifle, vor der Friedhofshalle)
18:00 Uhr	Hanhofen	Andacht „Treffpunkt Gießkanne" (Friedhof)
Donnerstag,	**24.9.2026**	
8:00 Uhr	Dudenhofen	Anbetung
18:30 Uhr	Heiligenstein	Hl. Messe (JH)
Freitag,	**25.9.2026**	
18:00 Uhr	Mechtersheim	Rosenkranz und Anbetung
18:30 Uhr	Dudenhofen	Hl. Messe (GK) für Maria Theresia u. Paul Imbery, sowie alle leb. u. verst. Angeh. der Familien Imbery u. Klein
Samstag,	**26.9.2026**	
18:30 Uhr	Dudenhofen	Wortgottesfeier (Elisabeth Kostov)
18:30 Uhr	Mechtersheim	Hl. Messe (GK) als 2. Sterbeamt für Margareta Bender und 5. Jahrgedächtnis für Holger Bender sowie Amt f. alle verst. Angeh.
Sonntag,	**27.9.2026**	26. Sonntag im Jahreskreis
	Bibl. Lesungen	Ez 18,25-28 | Phil 2,1-11 | Mt 21,28-32
10:30 Uhr	Berghausen	Hl. Messe als Gottesdienst Ma(h)l zwei (Pfrin. Beyerle & JH) mit Kinderkirche zu Erntedank im Pfarrheim
10:30 Uhr	Harthausen	Hl. Messe (GK) zu Erntedank, mit den Jagdhornbläsern der Dannstadter-Höh, anschl. Imbiss, Amt nach Meinung
10:30 Uhr	Heiligenstein	Wortgottesfeier (SA) als Familiengottesdienst zu Erntedank, mitgest. von der Kita St. Marien
Mittwoch,	**30.9.2026**	26. Woche im Jahreskreis
19:30 Uhr	Dudenhofen	Ruhepunkt,, kontemplatives Gebet (Ev. Gemeindezentrum)
Donnerstag,	**1.10.2026**	
8:00 Uhr	Dudenhofen	Anbetung

Freitag,	**2.10.2026**	
18:00 Uhr	Mechtersheim	Rosenkranz und Anbetung
Samstag,	**3.10.2026**	
17:00 Uhr	Harthausen	Wortgottesfeier (Hedwig Kögel & SA) zum 800. Todestag des Hl. Franziskus, anschl. Begegnung
18:30 Uhr	Mechtersheim	Hl. Messe (GK)
Sonntag,	**4.10.2026**	**Jahrestag der Weihe des Domes zu Speyer**
	Bibl. Lesungen	Jes 5,1-7 | Phil 4,6-9 | Mt 21,33-44
10:30 Uhr	Berghausen	Hl. Messe (GK) zu Erntedank, zum Gedenken der Verstorbenen des Obst- & Gartenbauvereins anschl. Steh-Empfang
10:30 Uhr	Hanhofen	Wortgottesfeier (Diana Appel & Ute Forler) zu Erntedank, für Christine u. Franz Forler u. alle verst. Angeh., Gisela Appel u. alle verst. Angeh., Bernd Möhler, Harald Forler
19:00 Uhr	Harthausen	Atem holen

(JH) Pfarrer Jens Henning | (GK) Pfarrer em. Gerhard Kolb
(SA) Pastoralreferentin Sabine Alschner | (SiS) Gemeindereferentin Sigrid Sandmeier
(JL) Pastoralreferent Joachim Lauer
(TBL) Pastoralassistent Theodore Bongmoyong Lemnyuy

Kollekten in den Kirchen der Pfarrei Hl. Hildegard von Bingen

Wochenende, 29./30.8.	
Alle Kirchen	Aufgaben der Pfarrei
Wochenende, 5./6.9.	
Alle Kirchen	Jugendarbeit in der Pfarrei
Wochenende, 12./13.9.	
Alle Kirchen	Welttag der sozialen Kommunikationsmittel
Wochenende, 19./20.9.	
Alle Kirchen	Caritas Jahreskampagne
Wochenende, 26./27.9.	
Berghausen	Erhaltung der Gebäude
Dudenhofen	Plus.Punkt
Harthausen	Rücklagen d. Kirchenstiftung
Heiligenstein	Aufgaben d. Kirchenstiftung
Mechtersheim	Erhaltung der Orgel
Wochenende,	3./4.10.
Alle Kirchen	Strom- und Heizkosten

Erntedank – Dank für die Schöpfung

(bbe) Das christliche Erntedankfest wird im Herbst gefeiert, um Gott für die Ernte zu danken. Im Gegensatz zu Weihnachten oder Ostern basiert es nicht auf einer biblischen Geschichte. Stattdessen erinnert es daran, dass der Mensch die Natur nicht kontrollieren kann, sondern Teil von ihr ist. Schon in vorchristlicher Zeit gab es weltweit ähnliche Bräuche.
Weil die Erntezeiten je nach Region variieren, gab es lange keinen festen Termin. 1972 empfahl die Deutsche Bischofskonferenz den ersten Sonntag im Oktober. Obwohl das Fest bis heute kein offizieller Pflichttermin im Kirchenjahr ist, feiern es die meisten Gemeinden traditionell mit einem geschmückten Altar.

Auch wir gestalten in den Gottesdiensten am 3. und 4. Oktober Erntedank-Altäre und segnen die Früchte. Nach dem Gottesdienst können die Obst- und Gemüsegaben gegen eine Spende mitgenommen werden.
Die Spendenzwecke werden in den jeweiligen Gottesdiensten verkündet.

köb
Katholische Öffentliche Bücherei

Bücherei St. Gangolf

Sonntag von 10:00 bis 12:00 Uhr
Mittwoch von 16:30 bis 18.30 Uhr
an Feiertagen geschlossen.

Alle, die mithelfen möchten, sind herzlich willkommen.
Rückmeldungen bitte per E-Mail.

DIE BÜCHEREI
in Dudenhofen

Raiffeisenstr. 12
67323 Dudenhofen
06232-6580313
koeb.dudenhofen@bistum-speyer.de
24/7: www.bibkat.de/dudenhofen

KATHOLISCHE FRAUENGEMEINSCHAFT DEUTSCHLANDS

kfd Harthausen

Tabakdorffest 2026

(bg) Unser kfd-Café öffnet wieder für Sie! Wir laden recht herzlich ein:

Samstag, den 19. September ab 14:00 Uhr
Sonntag, den 20. September ab 11:00 Uhr

Besuchen Sie uns auf dem Schulhof der Karl-Hufnagel-Schule (nahe Festplatz).
Da wir an zwei Tagen Kaffee und Kuchen anbieten, freuen wir uns sehr über zahlreiche Kuchenspenden.

Annahme am Samstag ab 11:00 Uhr und Sonntag ab 9:00 Uhr im kfd-Café in der Schule.

Der Erlös geht dieses Jahr an das Frauenhaus und an die Missionsschwestern in Bolivien, Johannesburg und Kolumbien.
Über einen regen Besuch unseres Cafés freuen wir uns sehr.
Das Leitungsteam der kfd Harthausen.

kfd Mechtersheim

Einladung zum Frauenmahl

(sa) Am Donnerstag, 3. September laden wir Sie um 17:00 Uhr herzlich zum Frauenmahl im Pfarrheim Mechtersheim ein.

Eingebettet in ein Mehr-Gänge-Essen, bestehend jeweils aus kleinen Snacks, wird uns Sabine Alschner zum Thema „Sebastian und Elisabeth – was sie uns heute sagen" zwei Heilige näherbringen. Beide Heilige haben in unserer Verbandsgemeinde und in der Pfarrei eine besondere Bedeutung.

An diesem Abend wollen wir nicht nur erfahren, welche Bedeutung diese beiden Heiligen für unsere Pfarrei haben, sondern auch nachspüren, was sie für uns selbst bedeuten können.

Zur besseren Planung bitten wir Sie, sich bis 1. September anzumelden bei
Gunda Lindler (06232-82445).

kfd Berghausen

(ap) Einladung zu Veranstaltungen in den nächsten Monaten (mit Ausnahme von Kerwemontag immer mittwochs):

7. September	13:00 Uhr	Kerwemontagskaffee mit EineWeltArbeitskreis
30. September	7:30 Uhr	Tagesausflug der Frauenverbände (KDFB und kfd) nach Limburg an der Lahn
7. Oktober	18:00 Uhr	Wortgottesdienst der Frauenverbände in der Kirche in Heiligenstein, anschl. Zeit zur Begegnung
14. Oktober	17:00 Uhr	Erntedankfeier, Pfarrheim
16. Dezember	14:30 Uhr	Adventsfeier, Pfarrheim, anschl. Kaffee und Kuchen

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme.

Treffpunkt Südafrika

Ein Land voller Kontraste, Weite und Herzlichkeit

von 8. bis 10. Oktober 2026 im Pfarrheim Berghausen

Majestätische Landschaften, wilde Tiere, pulsierende Städte und bewegende soziale Projekte gehören ebenso dazu wie die lebendige Spiritualität der Menschen. Während eine Gruppe unserer Pfarrei in Südafrika weilt, laden wir Sie herzlich ein, dieses Land hier vor Ort näher kennen zu lernen.
Dazu treffen wir uns im Pfarrheim Berghausen.

Beginnen werden wir Donnerstags um 16:30 Uhr. Die beiden folgenden Tage beginnen jeweils um 9:00 Uhr. Samstags enden wir gegen 18:00 Uhr.

Anhand von Vorträgen, kreativem Arbeiten in Kleingruppen, Exkursion und kulinarischen Erlebnissen werden wir Südafrika mit vielen Sinnen erfahren.

Zum Programm gehören unter anderem Informationen zum Land, Tiere live erleben, gemeinsames Kochen und eine Weinprobe für Erwachsene. Eingeladen sind alle Interessierten ab 8 Jahren (Kinder von 8-12 Jahren nur in Begleitung eines erwachsenen Familienmitgliedes).

Kosten: 70,00 € für Erwachsene
55,00 € für Jugendliche von 13-18
40,00 € für Kinder von 8-12

Anmeldungen ab sofort übers Pfarrbüro.
Mit der Anmeldebestätigung senden wir Ihnen weitere Informationen zu.

Wir freuen uns, wenn viele das Angebot wahrnehmen.

Sabine Alschner und
Theodore Bongmoyong Lemnyuy

KjG Berghausen

ROCK IM KERSCHEGAADE

4. – 8. SEPTEMBER 2026

TAGESESSEN

Freitag: Bratwurst mit Currysoße
Samstag: Schnitzel mit Brötchen/ Pommes
Sonntag: Weißwurst Frühstück + Ferkeirollbraten
Dienstag: Saumagenburger

So lange der Vorrat reicht!

FREITAG, 20 UHR

EST. 2018 X-RAYS ROCKBAND

SAMSTAG, 20 UHR

Frühgrombeere

SONNTAG, 19 UHR

As Far As Low

MONTAG, 19:30 UHR

Die lustigen Musikanten aus Römerberg

DIENSTAG, 18:30 UHR

KERWEBAND

Kerwe Berghausen

Wir laden herzlich zur Kerwe rund um unsere Kirche St. Pankratius in Berghausen ein. Für die beiden Kerwe-Cafés im Pfarrheim freuen wir uns über Kuchenspenden und legen Listen in der Kirche aus.

Ergänzend können Anmeldungen für Kuchenspenden für Montag, den 9. Sept. auch telefonisch bei Hildegard Kögel (06232-82883) sowie bei Annette Meindl (06232-83489) vorgenommen werden.

Für das Café am Sonntag, 6. September freut sich der Kirchenchor über die Abgabe der Kuchenspenden ab 12:00 Uhr und am Montag, 7. Sept. die kfd und der EineWeltArbeitskreis ab 11:00 Uhr, jeweils im Pfarrheim.

Wir freuen uns auf Euch!
Herzliche Grüße

Der EineWeltArbeitskreis,
die kfd Berghausen,
der Kirchenchor Römerberg und
euer Gemeindeausschuss St. Pankratius

Einladung zur Generalversammlung mit Neuwahlen

am Donnerstag, 15.9.2026 um 18:00 Uhr
Pfarrheim Mechtersheim

Zur Generalversammlung mit Neuwahlen des Vorstandsteams und des erweiterten Vorstands laden wir Sie herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Gedenken an verstorbene Mitglieder
2. Tätigkeitsbericht, Rückblick
3. Kassenbericht
4. Kassenprüfungsbericht
5. Entlastung des Vorstandsteams
6. Neuwahl Vorstandsteam, Schatzmeisterin, Schriftführerin, Kassenprüferin
7. Vier Teammitglieder für den erweiterten Vorstand
8. Verschiedenes

Für die künftige Vorstandschaft ist es sicher motivierend, wenn viele Frauen durch ihre Teilnahme Interesse an der Arbeit des Frauenbundes zeigen.

Auf Ihr Kommen freut sich das Vorstandsteam.
Birgitta Burger

GEFUNDEN: Pfarrheim-Verwalterin!

Für die Verwaltung unseres Pfarrheims in Berghausen haben wir ab September eine Nachfolge für Birgit Schall gefunden.

Nachdem wir einige Zeit gesucht haben, konnten wir Frau Lisa Grimm für diese wichtige und verantwortungsvolle Tätigkeit in unserer Pfarrei gewinnen.
Sie wird voraussichtlich, sofern alle verwaltungstechnischen Fragen geklärt sind, im Laufe des Septembers die Verwaltung übernehmen. Ihre Kontaktdaten werden im nächsten Plus.Brief veröffentlicht.

Wir wünschen Frau Grimm einen guten Start und freuen uns mit ihr auf eine neue Zeit und alles, was da kommt!

Herzliche Grüße
Euer Gemeindeausschuss St. Pankratius

Vorankündigung Adventssingen Kirchenchor Römerberg

Publikumswünsche erwünscht!

(ca) Nachdem unser letztes Adventssingen und das Pfingstsingen ein voller Erfolg waren, wollen wir auch dieses Jahr am 12. Dezember um 19:00 Uhr wieder ein Adventssingen in der Heiligensteiner Kirche veranstalten. Wie immer wird es ein vielfältiges Programm aus klassischer, traditioneller und moderner Musik geben. Dabei wollen wir nicht nur präsentieren, sondern gemeinsam mit euch unsere Lieblingslieder singen.

Neben der ganzen Chorgruppe, moderner Gruppe und Jugend haben wir uns eine neue Kategorie erdacht: Publikumswünsche! Das Konzept ist logisch: Ihr wünscht Euch etwas und wir bauen es in das Programm des Abends ein. Mindestens drei solcher Wünsche werden im Programm zu finden sein. Bitte sendet dazu Eure Liedwünsche an Cornelius Appelmann (cornelius@appelmann-speyer.de | 01520-3700775). Wir sind gespannt!

Natürlich dürft Ihr auch selbst mitsingen:
Die Proben sind immer dienstags ab 19:00 Uhr im Pfarrheim Berghausen.

Die Spielenachmittage gehen wieder los!

Termine 2026: 19. 9. | 10.10. | 7.11. | 12.12.

Zeit: 14:00–16:00 Uhr Ort: Pfarrheim Hanhofen, Schillerstraße

Wir laden Jung und Alt wieder zu unseren Spielenachmittagen ein.
Wer hat Lust auf Karten- und Gesellschaftsspiele in geselliger Runde?
Spiele stehen bereit, gerne können Sie Ihre eigenen Spiele mitbringen.

Anmeldung:
Diana Appel 06344–1090 oder Ute Forler 0171-6232 885 | uteforler@web.de

„THE CHOSEN“
Gemeinsam schauen. Berührt werden.
Ins Gespräch kommen.

(jh) Manche Geschichten kennt man – und entdeckt sie doch ganz neu. „The Chosen“ („der Auserwählte“) erzählt das Leben Jesu auf eine besondere, nahe und menschliche Weise. Die Serie zeigt Menschen mit ihren Fragen, Sehnsüchten, Brüchen und Hoffnungen – und einen Jesus, der ihnen begegnet, sie ansieht, aufrichtet und verändert.
Wir laden herzlich ein, die erste Staffel von The Chosen gemeinsam im Plus.Punkt zu erleben. Zu jedem Abend gehören Getränke und ein kleiner Imbiss, das gemeinsame Schauen einer Folge und anschließend Zeit für Gespräch, Austausch und persönliche Gedanken.
Es braucht kein Vorwissen und keine feste Glaubenssprache. Wer neugierig ist, wer Jesus neu entdecken möchte, wer sich berühren lassen will oder besondere Abende in guter Atmosphäre sucht, ist herzlich willkommen.
Wer hineinschnuppert, wird schnell merken: Diese Serie nimmt einen mit. Darum lohnt es sich besonders, die ganze Staffel gemeinsam zu erleben – als Weg durch acht Abende voller Begegnung, Gesprächen und neuer Zugänge zu Jesus. Zur besseren Planung bitten wir um eine kurze Anmeldung. Das hilft uns sehr bei der Vorbereitung und sorgt dafür, dass wir für alle eine schöne Atmosphäre schaffen können. Der Eintritt ist frei, über eine Spende zur Unkostendeckung freuen wir uns.

Ort: Plus.Punkt, Raiffeisenstraße 12, Dudenhofen
Beginn: jeweils 19:30 Uhr | Anmeldung: pfarramt.dudenhofen@bistum-speyer.de

DIE BÜCHEREI
in Heiligenstein

Bücherei St. Sigismund

köb
Katholische Öffentliche Bücherei

Sonntag von 10:00 bis 11:30 Uhr
Donnerstag von 16:00 bis 17:30 Uhr

Heiligensteiner Str. 28
67354 Römerberg
06232-2914718
buecherei-heiligenstein@gmx.de

Katholische Kindertagesstätte St. Laurentius
Mechtersheimer Str. 9 67354 Römerberg
Andrea Bizik 06232-82444 kita.mechtersheim@bistum-speyer.de

Katholische Kindertagesstätte St. Kunigunde
Kilianstr. 1 67373 Dudenhofen
Karin Geißler 06232-92078 kita.dudenhofen@bistum-speyer.de

Katholische Kindertagesstätte St. Marien
Lina-Sommer-Str. 41 67354 Römerberg-Heiligenstein
Tina Hilarius 06232-82071 kita.heiligenstein@bistum-speyer.de

Katholische Kindertagesstätte St. Pankratius
Berghäuser Str. 63c 67354 Römerberg-Berghausen
Elke Schall 06232-82662 kita.berghausen@bistum-speyer.de

Katholische Kindertagesstätte St. Dominikus
Speyerer Str. 20 67376 Harthausen
Madelaine Gamber 06344-938668 kita.harthausen@bistum-speyer.de

KITA St. Marien

Unsere Kirchen | tagsüber geöffnet

St. Gangolf	Dudenhofen	Neustadter Straße 10
St. Martin	Hanhofen	Hauptstraße 27
St. Johannes der Täufer	Harthausen	Speyerer Straße 10
St. Pankratius	Römerberg-Berghausen	Berghäuser Straße 61
St. Sigismund	Römerberg-Heiligenstein	Heiligensteiner Straße 37
St. Laurentius	Römerberg-Mechtersheim	Holzgasse 3

Chöre | Proben	Ort	Treffpunkt	Zeit
Kirchenchor St. Cäcilia	Harthausen	Kita Bachhüpfer	Montag 20:00 Uhr
Jugendchor		Kita Bachhüpfer	nach Absprache
Projektchor Senz & Friends			nach Absprache
Chorgemeinschaft St. Gangolf	Dudenhofen		
Kirchenchor St. Cäcilia	Einsingen	Nardini-Kapelle	Montag 19:45 Uhr
Kirchenchor St. Cäcilia		Plus.Punkt	Montag 20:15 Uhr
Chorissimo		Plus.Punkt	Montag 18:30 Uhr
Chorino		Plus.Punkt	Mittwoch 17:00 Uhr
Kirchenchor St. Cäcilia	Hanhofen	Pfarrheim	Montag 19:00 Uhr
Kirchenchor Römerberg	Berghausen	Pfarrheim	Dienstag 19:00 Uhr

Hast Du Lust, Dich beim Singen auszuprobieren und die Chormusik neu zu entdecken?
Dann erlebe uns und komm zu einer Probestunde vorbei.
Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen – gerne auch projektbezogen.

Wir freuen uns auf Dich!

kfd | KDFB | KAB | Kolping	Ort	Treffpunkt	Zeit
kfd Dudenhofen	Dudenhofen	nach Absprache	
Strickkreis		Bürgerhaus UG	14-tägig Mittwoch
kfd Harthausen-Hanhofen	Harthausen	nach Absprache	
Kaffeetreff	Hanhofen	Kulturhof	
Strickkreis	Harthausen	Kita Bachhüpfer	Donnerstag 20:00 Uhr
KDFB Mechtersheim	Mechtersheim	nach Absprache	
kfd Berghausen	Berghausen	nach Absprache	
kfd Heiligenstein	Heiligenstein	nach Absprache	
KAB	Mechtersheim	nach Absprache	
KAB	Heiligenstein	nach Absprache	
Kolpingsfamilie	Dudenhofen	nach Absprache	
Kolpingsfamilie	Mechtersheim	nach Absprache	
EineWeltArbeitskreis	Berghausen	nach Absprache	

KjG | JUKI | MLT	Ort	Treffpunkt	Zeit
KjG	Harthausen	nach Absprache	
KjG	Berghausen	nach Absprache	
JUKI	Heiligenstein	Jugendkeller Pfarrheim	
Messdiener-Leitungs-Team		nach Absprache	14-tägig Montag

Gruppe | Kreis	E-Mail | Telefon
Kirchenchor St. Cäcilia Harthausen Andreas Senz	andreas.senz@kirchenchor-harthausen.de 0173-7709908
Chorgemeinschaft St. Gangolf Kirchenchor, Chorissimo, Chorino Sabine Gilles	info@chorgemeinschaft-dudenhofen.de 06232-98573
Kirchenchor St. Cäcilia Hanhofen Diana Appel	diana.appel70@gmx.de 06344-1090
Kirchenchor Römerberg Cornelius Appelmann	cornelius@appelmann-speyer.de 0152-03700775
kfd Dudenhofen Elisabeth Kostov	elisabeth.kostov@gmx.de 06232-3121072
kfd Harthausen-Hanhofen Christa Leibig	kfd-harthausen@web.de 06344-958144
kfd Harthausen Strickkreis Traudlinde Geil	traudlinde@diegeils.de 0177-4655283
KDFB Mechtersheim Christel Glaser	chr.glaser@gmx.net 06232-84653
kfd Berghausen Anna Maria Pfirrmann	anno-pfirrmann@t-online.de 06232-83596
kfd Heiligenstein Jutta Sauer	sauer-roemerberg@t-online.de
KAB Mechtersheim Anne Schlosser	fam.schlosser@gmx.de 06232-82995
KAB Heiligenstein Maria Wendling	maria.wendling@web.de 06232-82488
Kolpingsfamilie Dudenhofen Peter Eberhard	peter.eberhard55@gmx.de 0171-4572985
Kolping Jagdhornbläser Gerhard Hoffmann	jagdhornblaeser@freenet.de 0171-4572985
Kolping Ruanda-Arbeitskreis Helke Flörchinger	h.floerchinger@outlook.de 06232-98656
Kolpingsfamilie Mechtersheim Heinrich Hilzensauer	heinrich-hilzensauer@t-online.de 06232-98656
Junge Kirche Dudenhofen Leoni Blüm	dudenhofen@junge-kirche-speyer.de
KjG Harthausen Jule Zentner	info@kjg-harthausen.de
KjG Berghausen Konrad Fabian	info@kjg-berghausen.de 0157-34816554

Gruppe | Kreis	E-Mail | Telefon
EineWeltArbeitskreis Hildegard Löffler	hildegard.loeffler@web.de 06232-82130
Messdiener Hl. Hildegard MLT (Messdiener-Leitungs-Team)	messdiener.hl.hildegard@gmail.com
Kirchenbauverein St. Gangolf e.V. Stephan Schlee	pfarramt.dudenhofen@bistum-speyer.de 06232-92935
Kirchenbauverein St. Sigismund Heiligenstein e.V. Günter Walburg	guwalburg@web.de 06232-84727

Pfarreirat | Ausschüsse

Pfarreirats-Vorsitzende Birgit Birkle-Ertel	pfarreirat_birgit.birkle-ertel@web.de 0176-21233235
Caritas-Ausschuss Sabine Alschner	sabine.alschner@bistum-speyer.de 0160-2229325
Katechese-Ausschuss Birgit Ochsner	birgit.ochsner@gmx.de 0173-3485358
Liturgie-Ausschuss Heike Vogt	heiken.vogt@googlemail.com
AG Willkommenskultur Joachim Lauer	joachim.lauer@bistum-speyer.de 0171-1186298 *siehe auch Artikel auf S. 5f!*

Pfarrei

Johanna Gabath Präventionsbeauftragte	johannagabath@gmx.de 01575-1059394
Kinderkirche Dorothée Lauer	doro-lauer@web.de 01511-4879786
Taufeltern-Katechese Dorothée Lauer	pfarramt.dudenhofen@bistum-speyer.de

Pfarrheimvermietungen

Berghausen	siehe Hinweis auf S. 24
Mechtersheim Gunda Lindler	06232-82445

September 2026

Donnerstag, 3. September		
17:00 Uhr	Mechtersheim	Frauenmahl (Pfarrheim) siehe S. 20
Freitag, 4. September		
10:00 Uhr	Berghausen	Krankenkommunion | Hildegard Löffler
Samstag, 5.September		
ab 9:30 Uhr	Mechtersheim	Fahrrad-Ralley (Kita St. Laurentius), siehe S. 19
Sonntag, 6. September		
14:00 Uhr	Berghausen	KerweCafé der kfd, EineWeltArbeitskreis & KiCho RÖM
Montag, 7. September		
13:00 Uhr	Berghausen	KerweCafé der kfd, EineWeltArbeitskreis & KiCho RÖM
14:30 Uhr	Harthausen	Café Auszeit | Mit Musik geht alles besser (Tabakschuppen)
19:00 Uhr	Mechtersheim	Tanzkreis (Pfarrheim)

Mittwoch, 9. September		
19:30 Uhr	Dudenhofen	The Chosen (Plus.Punkt)
Montag, 14. September		
15:00 Uhr	Mechtersheim	Krankenkommunion | Christel Glaser
Dienstag, 15. September		
18:00 Uhr	Mechtersheim	Generalversammlung der KDFB, mit Wahlen (Pfarrheim) siehe S. 24
19:30 Uhr	Dudenhofen	Pfarreirat (Plus.Punkt)
Donnerstag, 17. September		
15:00 Uhr	Heiligenstein	Krankenkommunion | Monika Guhmann

Freitag, 18. September		
16:00 Uhr	Hanhofen	Krankenkommunion | Diana Appel
Samstag, 19. September		
9:30 Uhr	Hanhofen	Krankenkommunion | Diana Appel
14:00 Uhr	Hanhofen	Spielenachmittag (Pfarrheim)
14:00 Uhr	Harthausen	kfd-Café (Tabakdorffest)
Sonntag, 20. September		
11:00 Uhr	Harthausen	kfd-Café (Tabakdorffest)
Dienstag, 22. September		
19:30 Uhr	Dudenhofen	The Chosen (Plus.Punkt)
Donnerstag, 24. September		
18:00 Uhr	Dudenhofen	After Work (Plus.Punkt)
Freitag, 25. September		
8:30 Uhr	Harthausen	Krankenkommunion | Irmgard Flöchinger & Hedwig Kögel

Oktober 2026

Donnerstag, 1. Oktober		
19:30 Uhr	Dudenhofen	The Chosen (Plus.Punkt)
Freitag, 2. Oktober		
10:00 Uhr	Berghausen	Krankenkommunion | Hildegard Löffler
Samstag, 3. Oktober		
17:00 Uhr	Dudenhofen	Chorkonzert Chorissimo, siehe S. 25

**Wenn Sie die Krankenkommunion wünschen,
melden Sie sich gerne im Pfarrbüro!**

Durch das für die Gesamtauflage des Plus.Briefs verwendete Papier werden
im Vergleich zu Standardpapier folgende Ressourcen eingespart:

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet. www.**Gemeindebrief**Druckerei.de

Bankverbindung
K.Kirchengd.Hl.Hildegard von Bingen Dudenhofen
Liga-Bank Regensburg-Speyer
IBAN DE80 7509 0300 0000 0653 23
BIC GENODEF1M05

pfarrei.hl.hildegardvonbingen

Pfarrei Hl. Hildegard von Bingen

Redaktionsschluss für den nächsten PLUS.BRIEF Nr. 8 | 2026
für die Zeit von Samstag, 3. Oktober bis Sonntag, 29. November

Montag, 7. September 2026

Für redaktionelle Beiträge bitte Text und Bilder/Grafiken getrennt einsenden. Bilder in gängigen Formaten, möglichst hochauflösend (lange Kante 2.000–4.000 Pixel). Zur Vermeidung von Lizenzverletzungen müssen Bilder vom Einsender stammen oder vom Fotografen zur Veröffentlichung freigegeben sein. Textumfang: pro Seite ca. 350 Wörter oder 2.500 Zeichen; Bilder verringern den Umfang. Fertige Druckvorlagen können ganz- oder halbseitig randlos gedruckt werden. Vorgaben dafür erhalten Sie im Pfarrbüro.

Für eingesandte Beiträge übernehmen wir keine Haftung.

Der Redaktionsschluss gilt ebenfalls für die Bestellung Ihrer Messintentionen.

Alle Beiträge ausschließlich per E-Mail an **plusbrief.dudenhofen@bistum-speyer.de**

Zentrales Pfarrbüro Hl. Hildegard
Raiffeisenstraße 12
67373 Dudenhofen
Tel.: 06232-92935

Öffnungszeiten

Dienstag	10:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	9:00 bis 12:00 Uhr
	15:00 bis 18:00 Uhr

Montag bis Freitag

pfarramt.dudenhofen@bistum-speyer.de

www.pfarrei-dudenhofen.de

PASTORALTEAM

Pfarrer Dr. Jens Henning
0151-64303884
jens.henning@bistum-speyer.de

Pastoralreferentin Sabine Alschner
0160-2229325
sabine.alschner@bistum-speyer.de

Gemeindereferentin Sigrid Sandmeier
0151-14879856
sigrid.sandmeier@bistum-speyer.de

Pastoralreferent Joachim Lauer
0171-1186298
joachim.lauer@bistum-speyer.de

Pastoralassistent Theodore Bongmoyong Lemnyuy
06232-102515
theodore-bongmoyong.lemnyuy@bistum-speyer.de